

6. März 2002

### **NÖ Hauptschulen führend im Fremdsprachenunterricht „Englisch als Arbeitssprache“ in derzeit 414 Klassen**

Der im Schuljahr 1996/97 gestartete Schulversuch „Englisch als Arbeitssprache“ läuft in Niederösterreich mit großem Erfolg. Im laufenden Schuljahr sind 65 Hauptschulen – das entspricht rund 25 Prozent der Schulstandorte – mit 414 Klassen und 10.000 Schülern sowie über 1.000 Lehrer an diesem Schulversuch beteiligt. Im Schuljahr 2002/2003 wird mit über 500 Klassen gerechnet. „Die niederösterreichischen Hauptschulen sind im Bereich Fremdsprachen bereits bundesweit führend“, so der Amtsführende Präsident des NÖ Landesschulrates, Hofrat Adolf Stricker, für den Fremdsprachenkenntnisse auch im Hinblick auf die laufende europäische Entwicklung und den Wirtschaftsstandort Niederösterreich große Bedeutung haben.

Bei diesem Schulversuch werden bis zu sechs Stunden pro Woche verschiedene Fächer zweisprachig unterrichtet. Dabei geht es vor allem um die Verbesserung der sprachlichen Kompetenz und den Aufbau grundlegender kommunikativer Fertigkeiten. Alltägliche Unterrichtssituationen bieten den Ansatzpunkt für diese Kommunikation. Darüber hinaus werden geeignete Fachinhalte in englischer Sprache erarbeitet und die natürlich vorhandene Sprechfreude der Schüler unter Einsatz besonders motivierender Lernformen gefördert. Die SchülerInnen sollen nach ihrer Hauptschulzeit in der Lage sein, sich im Alltag und im Berufsleben mühelos in Englisch zu verständigen. Methodenvielfalt und intensive Lehrerfortbildung sind weitere wesentliche Begleiteffekte dieser Art des Unterrichtes.

Bis zu 80 Prozent der jährlichen Maturanten in Niederösterreich kommen über die Hauptschule und eine berufs- oder allgemeinbildende Oberstufe zu diesem Abschluss. Darüber hinaus kommen fast alle hoch qualifizierten Fachkräfte über die Hauptschule und das duale Ausbildungssystem (52 Prozent eines Geburtsjahrganges sind Lehrlinge) zu ihren besonderen Qualifikationen. Stricker: „Die Hauptschule ist somit das tragendste Element für die gesamte berufliche Ausbildung unserer Jugend. Deshalb forcieren wir in den Hauptschulen auch den Fremdsprachenunterricht, um den Schülern zusätzliche Perspektiven zu bieten.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)